



## PORTUGAL



Ländername:	Portugiesische Republik seit 1911 (República Portuguesa)
Gesamtfläche:	88.967,5 km <sup>2</sup> (ca. 1/4 von Deutschland) 92.117,5 km <sup>2</sup> mit autonomen Regionen Madeira (825 km <sup>2</sup> ) und Azoren (2.322 km <sup>2</sup> )
Hauptstadt:	Lissabon (Lisboa)
Landessprache:	Portugiesisch
Unabhängigkeit:	seit Gründung im 12. Jahrhundert Unterbrechung 1580-1640 (spanische Herrschaft)
Einwohnerzahl:	10,6 Mio. (Wachstumsrate 0,285 %) [Stand: Auswärtiges Amt Februar 2008]
Bevölkerungsdichte:	115,1 Einwohner / km <sup>2</sup>
Hymne:	Al Portuguesa
Nationalfeiertag:	10. Juni („Dia de Portugal“) / Todestag des Dichters Luís de Camões 1580
Religion:	93 % Röm.-Kath.; 7 % Protestanten, Orthodoxe, Muslime, Juden
Klima:	Atlantik- und Mittelmeerklima; Azoren: gemäßigt; Madeira: subtropisch
Zeitzone:	UTC
Europäische Struktur:	EG-Beitritt 1986; Mitglied der EU

**Wissenswertes:** Der Name Portugal entstammt wahrscheinlich dem Namen der Siedlung „Cale“ (heutiges Porto). Während der Zugehörigkeit zum Römischen Imperium wurde Cale zu einem wichtigen Hafen ausgebaut (lat. portus cale). Daraus entwickelte sich nach 712 (Eroberung durch die Araber) die Grenzgrafschaft „Portucale“, dann Portucale, die 1139 Königreich Portugal wurde.

**Geschichte:** Erste Kulturen besiedelten das heutige Gebiet Portugals schon ca. 20.000 v. Chr. In den letzten 3.000 Jahren hinterließen wechselnde Besitzer/Besitzer (u. a. Iberer, Phönizier, Kelten, Griechen, Römer, Araber und Spanier) ihre Spuren. Dies hat sich dauerhaft auf die Kultur ausgewirkt. Die maurischen und orientalischen Einflüsse sind noch heute erkennbar.

Im 15. Jahrhundert entdeckte der Seefahrer Vasco da Gama die Meereswege nach Indien, Brasilien, China und Japan. Auf diesen Seereisen wurde viel Handel mit Gewürzen aus Indien sowie Gold und Edelsteinen aus Brasilien betrieben, was Portugal viel Reichtum bescherte. Portugal stieg im 16. Jahrhundert zu einer wichtigen Handelsnation auf, die vor allem in Konkurrenz zu Spanien stand und gründete Kolonien in Brasilien, Afrika Guinea-Bissau, Angola und Mocambique. Doch der Aufstieg der Niederlande und Großbritanniens zu großen Seemächten bedeutete für Portugal Ende des 16./Anfang des 17. Jahrhunderts den Niedergang als Weltmacht.

Die **Hauptstadt Lissabon** ist eine pulsierende Metropole und eine der schönsten und ältesten Städte Europas. Bereits 48 v. Chr. wurde sie unter den Römern freie Stadt, im Jahr 714 von den Arabern besetzt und 1147 vom ersten König Portugals, Don Alfonso Henriques, erobert. Sie hat heute das Flair einer Weltstadt. In der ehemaligen Hauptstadt Portugals und Universitätsstadt Coimbra befindet sich eine der ältesten und bekanntesten Universitäten Europas, hier leben rd. 108.000 Einwohner, davon sind ca. 20.000 Studenten.

**Kulinarisch:** Der Madeirawein ist einer der bekanntesten Exportartikel der Insel Madeira, 2.100 Hektar werden hier für den Weinanbau bewirtschaftet. Das Ergebnis sind über 5,3 Mio. Flaschen jährlich. Beliebt ist er in der Küche, unter anderem für die Madeirasauce.

So ungewöhnlich es auch klingen mag, in Portugal ist selbst an Heiligabend Stockfisch eine der beliebtesten Speisen. Der „Bacalhau“ (Kabeljau) gehört zur portugiesischen Küche wie der Portwein. 22 kg Stockfisch verzehrt jeder Portugiese pro Jahr.

Seit der Römerzeit wird Portugal mit dem Gott des Weines und der Feste „Bacchus/Dionysos“ assoziiert. Zwei Weinspezialitäten sind der Vinho Verde und der Portwein.

### Zuständiges NAVIS-Team

#### Herr Heino Kretschmer

Tel.: (040) 789 48 - 291  
Fax.: (040) 789 48 - 530



#### Herr Frank Krause Leiter

Tel.: (040) 789 48 - 229  
Fax.: (040) 789 48 - 530

### Unser Partner

Für Ihre Export- oder Import-Lieferungen von und nach Portugal stehen wir Ihnen gemeinsam mit unserem portugiesischen Partner, der Firma **S.H. TRANSNATUR S.A.** in Porto und Lissabon, jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.



Regelmäßige Abfahrten von Norddeutschland nach Portugal vice versa. Transitzeit ab Hamburg bis Portugal 3–4 Tage. Fahrzeuge mit ADR-Ausrüstung befinden sich im Fahrzeugpool. Anschlussverkehre über Lissabon und Porto nach Madeira und den Azoren.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.transnatur.com](http://www.transnatur.com) und [www.navis-ag.com](http://www.navis-ag.com)

**Wirtschaft:** Portugal hat eine bedeutende Landwirtschaft (Wein, Oliven, Kork, Südfrüchte), Fischerei (Sardinen, Thunfisch) und verfügt über reiche Bodenschätze (Kupfer, Kohle, Eisen). Die Beschäftigung konzentriert sich auf den Dienstleistungssektor (ca. 60 %), davon sind rd. 10 % in der Tourismusbranche tätig. Jährlich reisen soviel Urlauber nach Portugal wie das Land Einwohner hat. Deutschland ist nach Spanien der zweitwichtigste Handelspartner. Portugal wickelt etwa 70 – 80 % der Exporte innerhalb der EU-Mitgliedsstaaten ab, vorwiegend Textilien, Schuhe, Kork (weltweiter

Markführer), Maschinen, Zellstoff und Papier sowie Chemikalien. **Infrastruktur:** Portugal verfügt über ein flächendeckendes Verkehrsnetz (2.814 km Schienennetz; 69.000 km Straßennetz). Das Straßennetz ist mit Hilfe von Förderungsfonds der EU mittlerweile gut ausgebaut worden. Das **Eisenbahnnetz** ist effizient und schnell. Internationale Züge verbinden Portugal mit diversen Städten in Spanien und mit Irún an der spanisch-französischen Grenze, mit Anschluss nach Paris. Daneben gibt es ebenfalls ein dichtes **Busnetz**. Die 3 wichtigsten **Flughäfen** Portugals sind in Porto, Lissabon und Faro.